

Von Qualität reden mittlerweile alle: Politik, Krankenkassen und Zahnärzteschaft. Unterschiedliche Vorstellungen gibt es indes, wie Qualität zu sichern sei. Die Behandler setzen vor allem auf die fachliche Qualifikation, die am besten durch Fortbildung vorangetrieben wird, Politik und Krankenkassen wollen zunächst einmal Daten sammeln, mit denen sich Patienten- und Zahnarztprofile rekonstruieren lassen, vielleicht sogar ein ganzer Behandlungstag. Diese höchst einseitige Transparenz hat der Hessische Datenschutzbeauftragte massiv kritisiert. Sein vollständiges Statement ab Seite 311.

Was SPD-Bundestagsfraktionsreferent Peter Schmidt bei der Frühjahrsfortbildung des Deutschen Arbeitskreises für Zahnheilkunde im NAV-Virchow-Bund und der Vereinigung Demokratische Zahnmedizin jüngst in Frankfurt von sich gegeben hat, hätte gewiss den Beifall des Freien Verbandes gefunden. So nahe kam Schmidt zahnärztlichen Reformvorschlägen, dass man sich wundert, wie das mit den Maximen seiner übergeordneten Namensvetterin zusammenpassen soll. Nehmen wir seine Ausführungen, über die wir ab Seite 314 berichten, einfach als Indiz dafür,

dass SPD-intern derzeit gewiss ziemlich heterogene Diskussionen geführt werden, wohin die gesundheitspolitische Reise gehen könnte.

Auch im Dentalbereich macht sich eine Entwicklung bemerkbar, die anderwärts schon selbstverständlich ist: Konzentration und Fusion. Im Gegenzug flatterte uns neulich eine Einladung zu einer Veranstaltung auf den Tisch, mit der die sonnige Zukunft des Einzellabors außerhalb eines Verbundes propagiert werden sollte. Sei's drum: Degussa hat nun ihr Dentalgeschäft an Dentsply verkauft, wie auf Seite 316 zu lesen. Wachstum ist angesagt und sogar Potenzial für zusätzliche Arbeitsplätze. Wir werden die Entwicklung in Hanau-Wolfgang verfolgen.

Immer wieder gerne gelesen werden unsere Rezensionen. Einer der fleißigsten Vor-Leser ist Dr. Wolfgang Bengel, der in dieser Ausgabe auf Seite 322 mit drei Buchbesprechungen vertreten ist. Schon seit geraumer Zeit stellen wir die Rezensionen auch ins Internet, wo sie unter kzv.de komfortabel nachzulesen sind. Wer ältere DHZ-Ausgaben verlegt hat und den Download ganzer Hefte aus dem HZN scheut, findet hier rasch das Gesuchte.

POLITIK UND SOZIALES

PKV 2000: Bestandszuwachs im Trend	302
Ärztstatistik: Moderater Bestandszugang	303

BERICHTE AUS HESSEN

Delegiertenversammlung: Wechsel von Gesichtern und Ämtern	304
Impressum	305
Vertreterversammlung: Neuer KZVH-Vorstand gewählt	306
Zukunft: Gesundheitsversorgung	309
Landesversammlung des FVDZ-Hessen	310
Das so genannte Transparenzgesetz	311
Länderpressereferenten	312
Frühjahrsfortbildung von DAZ im NAV-Virchow-Bund und VDZM	314
Kammer informiert auf eigenem Stand zum Berufsbild der HelferIn	316
Degussa verkauft Dentalgeschäft an Dentsply	316

FORTBILDUNG

Frühjahrsfortbildung in Kassel: Viel Licht im Dunkel des Wurzelkanals	318
Beugen gesunde Backenzähne Alters-Vergesslichkeit vor?	320
Für Sie gelesen...	320

WIR FÜR SIE

Ausbildungsplatzbörse	323
Gerd Hanel wurde 75	324

BERICHTE AUS DER LAGH

2001: Hessische Arbeitskreise Jugendzahnpflege im Profil	
Arbeitskreis Jugendzahnpflege Main-Kinzig-Kreis	327
Mein Kindergarten will nicht Zähne putzen. Was kann ich tun?	329
„... er hat überhaupt nicht gebohrt!“	330
Zahnputz-Memo	332

AMTLICHER TEIL

KZV Hessen	335
LZK Hessen	335
Geburtstage	342

DHZZ

Die Hessische Zahnärzthelferin	(Beilage)
--------------------------------	-----------